

Joël von Moos

TOTÄMÄSS LUX

Ein schweizerdeutsches Requiem
an Allerheiligen in einer neuen, liturgischen Form

Sonntag, 1. November 2026

14:00 Uhr, kath. Pfarrkirche Buochs

Türöffnung: 13:15 Uhr

Eintritt frei, freie Platzwahl

Türkollekte

Anreise bitte mit dem ÖV,
beschränkte Parkmöglichkeiten



Pfarrei
St. Martin
Buochs



TOTÄMÄSS LUX - ein musikalisches Gedenken

Mit TOTÄMÄSS LUX erklingt das erste schweizerdeutsche Requiem von Joël von Moos in einer neuen, liturgischen Form. In einer rund einstündigen Fassung für Solostimmen und Orgel verbindet das Werk klassische Kirchenmusik mit der Klangwelt der Schweizer Jodeltradition.

Im Zentrum steht das persönliche Gedenken an die Verstorbenen des vergangenen Jahres. Die Musik führt durch Abschied, Erinnerung und Vergänglichkeit und richtet den Blick zugleich auf Trost, Hoffnung und das ewige Licht. So entsteht ein berührendes Erlebnis, in dem die Musik selbst zur Liturgie wird.

- Werk: TOTÄMÄSS LUX
- Komponist: Joël von Moos
- Datum: Sonntag, 1. November 2026
- Ort: Pfarrkirche St. Martin,
Güterstrasse 19, 6374 Buochs
- Beginn: 14:00 Uhr, Türöffnung: 13:15 Uhr
- Liturgie: Seelsorgeteam Buochs
- Mitwirkende: LUX-Ensemble
Corinne Utzinger, Jodel/Stimme
Daria Occhini, Jodel/Stimme
Andrea Küttel, Jodel/Stimme
Terence Reverdin, Tenor
Flavio Wanner, Bariton
Grégoire May, Bass
Wolfgang Sieber, Orgel
Robin von Moos, Musikalische Leitung
Joël von Moos, Musik & Text
- Veranstalterin: Pfarrei St. Martin Buochs
Eine Produktion von JVM Productions
- Dauer: ca. 60 Minuten
- Eintritt: Eintritt frei, freie Platzwahl, Türkollekte,
CDs und weitere Werke des Komponisten
können beim Ausgang erworben werden.
- Webseite: www.jvm-productions.ch
- Kontakt: sekretariat@pfarreibuochs.ch, 041 620 11 67
www.pfarreibuochs.ch